

PS5 Beta-Update: Neue Funktionen für alle, aber nur Slim-Nutzer profitieren

Sony bringt ein neues PS5-Update mit Funktionen, aber Käufer vor 2023 gehen leer aus. Erfahren Sie mehr über die Neuerungen!

In der Welt des Gaming sind Software-Updates oft entscheidend für die Nutzererfahrung. Ein neuestes Beta-Update von Sony für die PlayStation 5 bringt einige spannende Ergänzungen, doch nicht alle Spieler können von diesen Neuerungen profitieren. Ein genauerer Blick auf die Entwicklungen zeigt nicht nur die technischen Änderungen, sondern auch, welche Auswirkungen dies auf die Gaming-Community hat.

Neue Funktionen im Beta-Update

Das Update bringt gleich drei Funktionen, die das Spielerlebnis verbessern sollen. Besonders hervorzuheben ist die Einführung von Sound-Profilen, die es den Nutzern erlaubt, das 3D-Audio-Erlebnis individueller zu gestalten. Spieler haben jetzt die Möglichkeit, ihre Audio-Einstellungen anzupassen, um einem bestimmten Audio-Fokus zu entsprechen – etwa um die Schritte ihrer Gegner klarer wahrnehmen zu können. Dies geschieht durch eine einfache Analyse-Funktion, die das Setup für das 3D-Audio unterstützt. Um die neuen Funktionen zu nutzen, müssen die Nutzer lediglich in die Audio-Einstellungen der PS5 gehen und entsprechende Anpassungen vornehmen.

Exklusive Vorteile für PS5 Slim-Nutzer

Eine weitere bedeutende Änderung betrifft die PS5 Slim, für die

eine neue Lade-Funktion verfügbar ist. Nutzer dieser Konsole können nun den Ladevorgang des DualSense-Controllers im Ruhemodus anpassen, sodass die Konsole den idealen Zeitpunkt zum Beenden des Ladevorgangs selbst entscheidet. Anders ausgedrückt, sobald der Akku des Controllers einen bestimmten Ladezustand erreicht hat, wird die Konsole den Ladevorgang automatisch einstellen. Nutzer der klassischeren PS5-Modelle bleibt allerdings nur die Möglichkeit, diese Funktion vollständig zu deaktivieren, wenn sie ebenfalls Strom sparen möchten.

Schutz der Privatsphäre durch Remote-Kontrolle

Die dritte Neuerung bezieht sich auf die Remote-Kontrolle. Spieler können jetzt festlegen, welche Benutzer sich über mobile Geräte mit ihrer Konsole verbinden dürfen. Diese Funktion bietet zusätzlichen Schutz und ermöglicht es den Nutzern, die Kontrolle über ihre Spielumgebung zu behalten. Das ist besonders wichtig, wenn mehrere Personen Zugriff auf die gleiche Konsole haben.

Feedback der Community und soziale Auswirkungen

Das Update hat in der Gaming-Community gemischte Reaktionen ausgelöst. Während viele Nutzer die neuen Funktionen begrüßen, gibt es auch kritische Stimmen, die darauf hinweisen, dass die oben genannten Vorteile nur einer bestimmten Gruppe von Spielern – den PS5 Slim-Besitzern – zugutekommen. Diese Einschränkung könnte die Unzufriedenheit unter den Spielern erhöhen, die nach einer weitergehenden Integration dieser Features verlangen.

Fazit

Das Beta-Update von Sony zeigt deutlich, dass das Unternehmen bemüht ist, die Nutzererfahrung durch innovative

Funktionen zu verbessern. Dennoch bleibt abzuwarten, welche konkreten Auswirkungen diese Veränderungen auf die Marktlandschaft und das Spielerlebnis insgesamt haben werden. Es ist entscheidend für Sony, Wege zu finden, um die verschiedenen Bedürfnisse ihrer unterschiedlichen Nutzergruppen zu berücksichtigen und die Community weiterhin zu unterstützen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de